



# Jugendserie in Göttingen



## Turnierbericht

### 45 Jugendliche bei Jugendserie in Göttingen

...einige neue Schachgruppen nahmen teil!

Am 05. November 2005 fand ein weiteres Turnier der Jugendserie im Schachbezirk III Süd-Niedersachsen, diesmal in Göttingen, statt. Mit 45 Teilnehmern in den Altersklassen U8, U9, U10, U12, U14 und U16 wurde es von den Vereinen sehr gut angenommen. Insbesondere wenn man bedenkt, dass in den Bezirken Hannover und Braunschweig am selben Tag ebenfalls Jugendturniere ausgerichtet worden sind.

Besonders erfreulich war diesmal die besonders hohe Beteiligung von neuen Schachgruppen aus der Region rund um Göttingen. Zu nennen sind dabei insbesondere die SpielerInnen des örtlichen Vereins ESV Göttingen, bei denen Wilf Holloway die Fäden in der Hand hält und der SK Duderstadt unter der Leitung von Klaus Elborg. In Holzminden gab es einen Wechsel in der Schulschach-AG-Leitung. Herr Heinz-Michael Bartling knüpft dabei an die gute Arbeit seines Vorgängers nahtlos an. Weiterhin wurde mit den Schachfreunden Berka eine ganz neue Schachgruppe in einem Ort gegründet, in dem noch kein Verein ansässig ist. Karsten Zoike, ein ehemaliger Northeimer Vereinsspieler, hat nicht nur hervorragend im Veteranenturnier abgeschnitten, sondern auch sechs Spieler der neu formierten Schachgruppe mitgebracht. Zudem freut es mich persönlich sehr, dass auch der Einbecker SC mit 6 Jugendlichen vertreten war und sogar 2 Pokale abstauben konnte.

Ermals war Göttingen Ausrichter eines Jugendserien-Turniers. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Helfern aus Göttingen, besonders Wilf Holloway, die sehr bei der Turnierorganisation- und betreuung geholfen haben.

Wer sich über die vergangenen Turniere

informieren, sich Fotos (knapp 50 aus Göttingen!) oder die Endstände ansehen möchte, die Ausschreibung kommender Turniere einsehen oder einfach nur einen Blick auf das Jugendschach in Niedersachsen werfen will, der sollte unbedingt einmal die Webseite der Jugendserie <http://www.Jugendserie.de> besuchen. Um direkt zu den Ergebnissen und Berichten von der Jugendserie in Göttingen zu gelangen, kann auch der folgende Link genutzt werden: <http://Goettingen2005.Jugendserie.de>.

Zum schachlichen Teil:

In der U8 kam zu einem Zweikampf zwischen Jan Lühmann (Peiner SV) und Tim Bartkowiak (Einbecker SC), der sein erstes Turnier spielte. Im direkten Duell trennten sie sich 1:1. Allerdings musste Tim eine Niederlage gegen seinen Vereinskollegen Tanush Navaratnam einstecken. Tim Lühmann wurde somit mit einem halben Punkt Vorsprung Erster. Auf dem dritten Platz landete der dritte Einbecker, Felix Fuchs, der mit einem Remis in der Schlussrunde gegen seine direkte Konkurrentin alles klar machte. Bestes Mädchen wurde Katharina Barton, die ebenfalls ihr erstes Schachturnier bestritt.

Die U9 musste in einem gemeinsamen Turnier mit der U10 spielen. Bester der U9 und vierter des Gesamtturniers wurde Fabio Rogner vom SV Apelnstedt vor Henning Jakob von den Schachfreunden Hannover und Cynthia Pfeiffer von Eintracht Edemissen, die zusätzlich die Medaille für das beste Mädchen erhielt.

In der U10 kam es am Ende zu einem Fotofinish. Gleich 3 SpielerInnen landeten mit 5,5 Punkten auf den ersten Platz, so dass die Feinwertung entscheiden musste. In dieser hat Nils Langenhop aus Lieme die Nase vorne und verwies die



# Jugendserie in Göttingen



## Turnierbericht

### 45 Jugendliche bei Jugendserie in Göttingen

Geschwister Magnus und Melissa Meyer aus Edemissen auf die Plätze.

In der U12 dominierte ganz der SF Lieme. Die Nordrhein-Westfalen sicherten sich mit deutlichem Abstand die Plätze auf dem Siebertreppchen. Rene Wittke siegte am Ende vor Marvin Karsunke und Lars Langenhop. Bestes Mädchen wurde Cornelia Elborg vom SK Duderstadt.

Die U14 musste mit der U16 in einem Turnier zusammenspielen. Philipp Schaeffer aus Hamburg brachte dabei das Kunststück fertig mit dem vierten Platz des Gesamtturniers den U14 Pokal zu gewinnen. Das erstaunliche daran ist, dass Philipp eigentlich sogar noch U10 hätte spielen können und somit zwei Altersklassen übersprungen hat. Auf den Plätzen 2 und 3 landeten Elina Klink (ESV Göttingen) vor Florian Hennecke (Schachfreunde Berka). Bestes Mädchen wurde Adele Garamow (ESV Göttingen).

In der U16 gab es ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Timo Holloway (SV Osterode-Südharz) und Arsen Garamow (ESV Göttingen). Beide gewannen alle Partien und trennten sich im direkten Vergleich mit einem Unentschieden. In der Feinwertung hatte Timo dann das nötige Quantchen Glück und wurde Sieger der U16. Dritter wurde Mykola Bezkorovaynyy vom ESV Göttingen.

Das Veteranen-Turnier war mit 21 Spielern - für ein Jugendturnier eben ungewöhnlich ? das grösste Turnier. Durchsetzen konnte sich Alexander Gorbach vom ESV Göttingen vor Michael Gründer von den Schachfreunden Hannover und Hans Jürgen Möhle vom SV Apelnstedt.

*(Alexander Markgraf und Benjamin Löhnhardt)*